

Erlebnis-Tipps 2007

Dreiborner Hochfläche

Jeden Sonntag um 13 Uhr führen die Ranger der Nationalparkverwaltung über die Dreiborner Hochfläche – kostenlos und ohne Anmeldung. Bestens vertraut mit den Geheimnissen der Natur erläutern sie während der etwa 3-stündigen Tour die Besonderheiten der Wald- und Offenlandflächen sowie deren Bedeutung für den Nationalpark. Ausgehend von der Tourist-Info im Forum Vogelsang führt die Route entlang des Neffgesbachs zur Wüstung Wollseifen. Die ehemalige Ortschaft musste mit Gründung des Truppenübungsplatzes im Jahre 1946 von den Bewohnern aufgegeben werden. Nach etwa 6,5 Kilometern endet die Wanderung am Ausgangspunkt auf Vogelsang. Das Nationalparkforstamt Eifel hat die Strecke für Wanderer im Gelände markiert.

Am Spielplatz in Erkenruhr ist jeden Freitag um 11 Uhr Treffpunkt für eine weitere Ranger-Führung. Länge, Dauer und Strecke werden hier in Abstimmung mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern festgelegt. Die kostenfreie Tour führt Sie entweder auf die schmalen Wege des Dedenborner Buchenwaldes oder auf das Offenland der Dreiborner Hochfläche. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vogelsang

Zertifizierte Vogelsang-Referenten geben im Rahmen von geführten Rundgängen vielfältige Einblicke in Architektur, Geschichte und Zukunft des bebauten Bereichs Vogelsang. Treffpunkt ist täglich um 14 Uhr am Forum Vogelsang (an Sonn- und Feiertagen zusätzlich um 11 Uhr). Kosten: EUR 3,00 pro Person, Kinder bis 12 Jahre frei; Teilnehmerzahl begrenzt. Exklusive Führungen für Gruppen und Schulklassen sowie Touren in den Sprachen Französisch, Niederländisch und Englisch organisiert die Serviceagentur Vogelsang.

Kontakt

Serviceagentur Vogelsang
Telefon 02444. 915 79-0, Telefax 02444. 915 79-29
E-Mail serviceagentur@vogelsang-ip.de, www.vogelsang-ip.de

Nationalpark-Gastgeber

Speziell fortgebildete Restaurants sorgen für das leibliche Wohl der Nationalpark-Besucher. Auch an Hotels, Ferienwohnungen und Campingplätze wurde das Markenzeichen „Gastgeber Nationalpark Eifel“ verliehen. Alle Betriebe erfüllen die Umweltkriterien nach Viabono oder die Qualitätskriterien der Marke Eifel. Infos: www.nationalpark-gastgeber.eu.



Lebensgefahr!
Absolutes Betretungsverbot
außerhalb der markierten Wege!

Bis Ende 2005 wurde die Dreiborner Hochfläche als Truppenübungsplatz Vogelsang genutzt. Bleiben Sie wegen möglicher Kampfmittel zu Ihrer eigenen Sicherheit immer auf den in der Karte dargestellten Wanderwegen. Das Nationalparkforstamt Eifel hat diese freigegebenen Wege im Gelände mit Holzpfähnen markiert.

Im Nationalpark können – häufiger als in anderen Wäldern – Äste und Bäume auf den Weg fallen. Dies gilt vor allem bei Sturm, Schnee und Gewitter. Denken Sie daran, dass Sie den Nationalpark auf eigene Gefahr betreten.

Bitte halten Sie zum Schutz der Natur die Regeln des Nationalparks ein.

- Bitte auf den Wegen bleiben.
- Leinen an – statt Leinen los bei Waldi und Co.
- Nur Eindrücke und Beobachtungen sammeln, keine Pflanzen oder Tiere.
- Qualmen sollen hier nur die Socken.
- Leise sein, sonst erschrecken scheue Tiere.
- Bitte nichts im Gebiet zurücklassen.

Impressum

Herausgeber
Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Nationalparkforstamt Eifel
Urfitseestraße 34, 53937 Schleiden-Gemünd
Telefon 02444. 95 10-0, Telefax 02444. 95 10-85
E-Mail info@nationalpark-eifel.de
www.nationalpark-eifel.de



v.i.s.d.P.

Michael Lammertz
Dezernent Kommunikation und Naturerleben

Redaktion

Malte Wetzell

Bildnachweis

Titelseite, S. 3: H. Pieper (Dreiborner Hochfläche, Rotwild), Rückseite: R. Behler (Neuntöter), S. 2, 5, 8: N. Kolster (Dreiborner Hochfläche, Urwald), S. 6: Archiv J. Sisting (Wollseifen), S. 7: L. Voigtländer (Nationalpark-Tor Gemünd), Innenseite: C. Heer (Ranger), S. Wilden (Boot), K. Pauly (Vogelsang)

Gestaltung

Erich Sommer – Total Identity

Produktion

dp Druckpartner Moser Druck + Verlag GmbH, Rheinbach



Begleiten Sie die Ranger und Waldführer des Nationalparks bei ihren Touren.



Wanderungen im Nationalpark Eifel lassen sich gut mit Schiffstouren auf dem Rur- oder Obersee kombinieren.



Der bebauten Bereich Vogelsang oberhalb des Urftrsees.

Wanderkarte „Dreiborner Hochfläche“

Eine Übersichtskarte des gesamten Nationalparks und weitere Informationen finden Sie im kostenlosen Faltblatt „Nationalpark Eifel – Auf einen Blick“. Der Nationalpark-Veranstaltungskalender enthält jährlich rund 600 Erlebnis- und Bildungsangebote; darunter geführte Touren über die Dreiborner Hochfläche in deutscher, niederländischer und französischer Sprache.



